

Windflaute weht Olympiastarter ein Monsterprogramm ins Segel

Die bis zu 20.000 Euro teuren Boote beim Motten-Euro-Cup am Attersee erreichen einen Topspeed von bis zu 60 km/h. Weil gestern aber wegen Windflaute nur zwei Fahrten stiegen, wartet heute ein Monsterprogramm. „In fünfeinhalb Stunden müssen so viele Rennen wie möglich steigen“, sagt Michael Schönleitner. Der UYC-Attersee-Segler ist hinter Olympiastarter Nico Delle Karth Zweiter.